

WORTE DES LANDESCHEFS

Zurücklehnen widerspricht unserer DNA

Liebe Kolleginnen und Kollegen, das Jahr neigt sich zu Ende und wie in jedem Spätherbst sind in den Ladentheken dieses Landes bereits seit Wochen Lebkuchen, Spekulatius und jede Menge Weihnachtsdeko zu bewundern, der Duft frisch gebrannter Mandeln und einladendem Glühwein ist zu erhaschen und überall wehren sich Lichterketten gegen die eintretende Dunkelheit. Die Adventszeit ist durchaus etwas Schönes und sie gibt Raum, auch mal kurz zurückzublicken.

Stephan Weh

Foto: CandyPictures

2024 war ein intensives Jahr – für mich als Landeschef, für meinen Vorstand, unsere Gremien, die Mitarbeitenden in unserer Geschäftsstelle und auch für unsere Mitglieder. Die Lagen in der Hauptstadt sind nicht weniger geworden – ganz im Gegenteil. Es kommen immer wieder neue Sachen hinzu. Der anhaltende Krieg in Europa setzt uns noch immer vor Herausforderungen, auf die wir als Polizei und auch als LEA nicht vorbereitet sind und die Ihr dennoch mit Bravour meistert. Auch die sich immer weiter zuspitzende Situation in Nahost wirft mehr als nur seine Schatten nach Berlin. Beides sind sehr große Problemfelder, die eigentlich zusätzliche Investitionen in die Innere Sicherheit verlangen. Stattdessen verramschen CDU und SPD Haushaltstitel wie auf dem Jahrmarkt und brettern mal eben mit dem Rasenmäher über alle Ressorts hinweg. Wie das in den nächsten beiden Jahren, in denen noch mehr eingespart werden soll, aussieht, lässt sich beim Schreiben dieser Zeilen nicht final sagen. Zumindest haben wir die Zusagen aller,

dass priorisiert wird und nicht alle Senatsverwaltungen gleich geschröpft werden. Wo Prioritäten liegen sollen, ist für uns klar. Was ich Euch aber garantieren kann, ist, dass wir das Feld nicht so einfach anderen überlassen und als weltweit größte Polizeigewerkschaft und einflussreichste Interessenvertretung des öffentlichen Dienstes in dieser Stadt lautstark, aber konstruktiv kritisch für Eure Interessen kämpfen werden.

Das ist uns trotz angespannter Haushaltslage in den zurückliegenden Jahren des Öfteren gelungen. Es gab dank unserer Bestrebungen die Inflationsausgleichsprämie bereits zwei Monate nach Tarifabschluss und so schneller als überall sonst im Bundesgebiet. Der Tarifabschluss wird trotz anderer Ideen einzelner Fraktionen 1:1 übernommen und landete dank der Beharrlichkeit Eurer GdP bereits vor Beschluss im Abgeordnetenhaus auf Euren Gehaltsbögen. Die lang geforderte Novellierung des Dienstunfallrechts zur Berücksichtigung von psychischen Erkrankungen hat bereits erste Hürden im politischen Raum genom-

men. Die deutliche und rückwirkende Erhöhung des DuZ steht kurz vor dem Beschluss. Es gab trotz massiver Einsparungen keinen Beförderungsstopp für 2024. Vor Kurzem konnten wir dem Regierenden Bürgermeister dieses Versprechen auch für 2025 entlocken. Wir werden ihn daran messen und immer wieder an seine Verantwortung für die Innere Sicherheit und die Menschen in dieser Stadt erinnern – ihn, Innensenatorin Spranger, Finanzsenator Evers und alle anderen auch.

Dass wir uns nicht zurücklehnen, weil Berlins Politik uns als primären Ansprechpartner für Polizei, Feuerwehr, LABO, LEA und Bezirke in dieser Stadt sieht, gehört zu unserer DNA. Es gibt zu viele Felder, in denen zu wenig bis gar nichts passiert ist, obwohl wir nicht müde werden, sie anzusprechen – Fahrzeuge, Liegenschaften, flexible Arbeitszeitmodelle. Da bleiben wir dran, versprochen und das mit Euch gemeinsam. Denn Ihr bildet das Fundament, durch das die Aktivitäten der GdP überhaupt nur fruchten können.

Vor uns liegen nun die Weihnachtstage, die traditionell einsatzintensiv sind und auch der Jahreswechsel, an dem wir gezielt ins Visier genommen werden. Es ist eine Sache, bei der es uns als GdP ehrlicherweise kaum gelungen ist, etwas an den Rahmenbedingungen zu verändern; denn noch immer kann sich überall fleißig eingedeckt werden; noch immer haben es die Bezirke nicht geschafft, mehr organisierte Silvesterfeuerwerke an den Start zu bringen. Auch deshalb hoffe ich, dass Ihr alle gesund ins neue Jahr kommt und wir am 1. Januar nicht wieder über zig Verletzte und eskalierte Einsatzlagen sprechen müssen. Ihr könnt Euch eines gewiss sein, ich denke an Euch, wenn wir ins Jahr 2025 starten und ich denke auch an die Kolleginnen und Kollegen, die an Weihnachten im Dienst sind und nicht bei den Liebsten sein können.

Kommt bitte alle gesund durch die Tage und ins neue Jahr! Danke, dass es Euch gibt. ■



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Jahr neigt sich zu Ende. 2024 war, wie es unser Landeschef so schön formuliert hat, ereignisreich. Als GdP haben wir bestmöglich und wirklich auf allen Ebenen versucht, Eure Interessen in den Fokus sämtlicher Betrachtungen zu stellen. Das ist uns vielfach gelungen, denn egal, was andere erzählen, die Gewerkschaft der Polizei ist für Berlins Behördenleitungen und Politik der zentrale Ansprechpartner für alle Fragen der Inneren Sicherheit, weil wir dank Euch Expertise in allen noch so detailreichen Themen haben und man uns zuhört. Das wird auch 2025 so sein und wir werden es nutzen – versprochen.

Kommt gesund durch die Tage und viel Spaß beim Lesen!

Benjamin Jendro, Landesredakteur

DEINE GdP FÜR DICH

50, 60 und sogar 70 Jahre GdP-Mitgliedschaft – ein besonderer Tag für unsere Jubilare

Das Fundament unserer GdP sind unsere Mitglieder und vor allem jene, die ihre Expertise, ihre Freizeit über Jahrzehnte einbringen, um sich für andere einzusetzen. Im Oktober hatten wir die Ehre, eine Reihe dieser tollen Menschen für ihre langjährige Treue zur GdP Berlin zu ehren.

Dirk Böttger

Stellv. Landesredakteur

In einer gemütlichen Runde im Landhaus Perle am Falkenseer Damm in Spandau wurden unseren Jubilaren Urkunden und Anstecknadeln für ihre Mitgliedschaft von 50, 60 oder sogar 70 Jahren überreicht. Viele der Ausgezeichneten zeigten voller Stolz



Fotos: GdP Berlin/Dirk Böttger

einander auszutauschen. Es war ein wunderschöner Abend, der geprägt war von Dankbarkeit und Erinnerungen. Wir danken unseren Jubilaren herzlich für ihre Treue und die gemeinsamen Jahre in der GdP. Euer Engagement und Eure Loyalität sind das Fundament unserer Gemeinschaft. Wir freuen uns auf viele weitere Jahre des Miteinanders! ■



ihre alten Mitgliedshefte mit den entsprechenden Aufklebern.

Im Anschluss an die Ehrungen wurde in feierlicher Atmosphäre gemeinsam gegessen und getrunken, gesprochen und gelacht. Die Pensionäre nutzten die Gelegenheit, um Anekdoten aus ihrer aktiven Zeit zu teilen und sich unterei-



DP – Deutsche Polizei
Berlin

Geschäftsstelle
Kurfürstenstraße 112, 10787 Berlin
Telefon (030) 210004-0
Telefax (030) 210004-29
gdp-berlin@gdp-online.de
www.gdp-berlin.de
Adress- und Mitgliederverwaltung:
Zuständig sind die jeweiligen
Geschäftsstellen der Landesbezirke

Redaktion
Benjamin Jendro (V.i.S.d.P.)
Telefon (030) 210004-13
jendro@gdp-berlin.de

Konten
Commerzbank
IBAN: DE69 3004 0000 0634 3073 00

Hier findest Du uns
in den Social-Media-Kanälen





Landeschef Weh via B.Z.

Es gab dazu im Innenausschuss vor einigen Wochen eine Debatte, in der parteiübergreifend Verständnis für die notwendige Arbeit der Sicherheitsbehörden geäußert wurde. An der völlig sinnfreien Zupollerei einiger Bezirke hat das aber rein gar nichts geändert, und Friedrichshain-Kreuzberg ist hier ganz vorn zu nennen. Unsere Kollegen werden durch diesen ideologischen Wahnsinn tagtäglich in ihrer Arbeit behindert; fahrlässig die Innere Sicherheit in dieser Stadt gefährdet. Man kann über Verkehrsberuhigung sprechen. Aber, wenn Polizei und Feuerwehr gerufen werden, kann es auf Minuten ankommen und wir reden hier mitunter über Rettungswege, die blockiert werden. Der Senat muss handeln. Wir brauchen endlich eine gesetzlich verpflichtende Beteiligung von Polizei und Feuerwehr bei jeglichen baulichen Veränderungen im öffentlichen Straßenland.

Foto: CandyPopPictures

Fotos: GdP Berlin

DEINE GdP INFORMIERT

Gewerkschaftstag an der Polizeiakademie



Auch in diesem Jahr bekam die GdP die Möglichkeit, sich im Rahmen des Gewerkschaftstages den neuen Nachwuchskräften aus dem mD vorzustellen. Unser Landeschef Stephan Weh sowie unsere Mitglieder Sascha, Norman, Gülhan, Peggy, Atila und André zeigten mit Bravour, was uns als Gewerkschaft ausmacht und berichteten von ihrem eigenen Werdegang, der sie von der PA bis zu den verschiedensten Basisdienststellen geführt hat. Draußen sorgten Axel, Bernhard und Dirk für leckere Hotdogs, die erstklassig ankamen. Enrico aus unserem GLBV sowie Soner, Julian und Henry von unserem Kooperationspartner PVAG erklärten alles rund um die vielen Vorteile und warum die GdP Dein wichtigster Ansprechpartner und die größte Polizeigewerkschaft dieser Welt ist. ■





» Landeschef Stephan Weh via STERN

Es muss Maßnahmen geben, wenn man die Rückführungszahlen von abgelehnten Asylbewerbern in dieser Stadt ernsthaft erhöhen und verhindern will, dass die Straftäter, die unter ihnen sind, weiter unsere Innere Sicherheit gefährden. Dazu gehören die Rücknahme von gesetzlich nicht vorgegebenen Einschränkungen, an denen wir in Berlin anders als andere Bundesländer immer noch festhalten, wie beispielsweise die Wahrung der Familieneinheit oder des Winterabschiebungsstopps. Wir brauchen eine Priorisierung von Abschiebungen in bestimmte Erfolg versprechende Herkunftsländer. Wir brauchen auch eine tagesaktuelle Erfassung der Anwesenheit untergebrachter Personen und Meldung an die Ausländerbehörde, ein möglichst elektronischer Nachweis von An-/Abwesenheiten, da vollziehbar ausreisepflichtige Menschen, die regelmäßig in der Unterkunft sind, just am Tag der Abschiebung nicht anzutreffen sind.

AUS DEN SENIORENGRUPPEN

Michael Kusatz neuer Vorsitzender der Seniorengruppe Dir 3 Ost

Am 15. Oktober 2024 fand im Stadtteilzentrum Berlin-Marzahn die Wahlversammlung der Seniorengruppe Dir 3 Ost statt. Als Gäste konnten Frau Dagmar Poetzsch vom DGB-Kreisverband Ost, Kollegin Claudia Fröhlich vom GdP-Bezirksgruppenvorstand Dir 3 Ost sowie Hartmut Pröhl von der GdP Märkisch-Oderland begrüßt werden.



Peter Rhode

Seniorengruppe Dir 3

Nach Eröffnung der Wahlversammlung durch den Vorsitzenden Helmut Meyer und einer Schweigeminute für die verstorbenen Kollegen wurde die Wahlversammlung nach vorliegender Tages- und Wahlordnung durchgeführt. Einen besonderen

Dank wurde dem Kollegen Helmut Meyer ausgesprochen; hat er sich doch über viele Jahre für die Belange seiner Mitglieder eingesetzt. Helmut trat aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr für dieses Amt an.

Als neuer Vorsitzender wurde Michael Kusatz, als sein Stellvertreter Peter Kohl gewählt. Schriftführer bleibt Peter Rhode, Beisitzer sind die Kollegen Manfred Rigow, Helmut Meyer, Enrico Phillip, Anita Junge, Edeltraud Scho-

macher sowie Rainer Taumeyer. Alle Kandidaten wurden einstimmig in ihr Amt gewählt.

In seinem Schlusswort bekräftigte der neue Vorsitzende die Weiterführung der bisher geleisteten Arbeit. Als einen Schwerpunkt sieht er die Aufrechterhaltung des Kontaktes für diejenigen Mitglieder an, die aus gesundheitlichen oder anderen Gründen nicht am gewerkschaftlichen Leben teilhaben können. ■

AUS DEN BEZIRKSGRUPPEN

Neues aus der Dir 5: Claudia Ahlrep folgt auf Silvia Neumann

Die Bezirksgruppe Direktion 5 (City) möchte Euch eine bedeutende Veränderung in unserer Bezirksgruppe mitteilen: Auf der Vorstandssitzung Anfang Oktober wurde Claudia Ahlrep einstimmig zur neuen Vorsitzenden unserer Bezirksgruppe gewählt. Claudia übernimmt das Amt von Silvia Neumann, die sich vor Kurzem aus persönlichen Gründen entschieden hat, von ihren Aufgaben zurückzutreten.

Dirk Bork

Stellv. Bezirksgruppenvorsitzender

An dieser Stelle möchten wir unserer lieben Silvia von Herzen für ihre außergewöhnliche und unermüdliche Arbeit danken.

Sie hat unsere Gewerkschaft mit so viel Engagement und Hingabe geprägt. Für den bevorstehenden neuen Lebensabschnitt wünschen wir Silvia alles erdenklich Gute – möge dieser ebenso erfüllend und erfolgreich sein wie ihre Zeit bei uns. Claudia, unserer neu gewählten Vorsitzenden, wünschen wir für die kom-

menden Herausforderungen ein stets glückliches Händchen, weise Entscheidungen und viel Kraft. Wir sind uns sicher, dass Du unsere GdP-Familie mit ebenso viel Herzblut und Entschlossenheit führen wirst. ■



99 Sprecher Benjamin Jendro via Morgenpost

Natürlich beobachten wir die Entwicklung rund um den Ableger der Al-Mustafa-Universität in Berlin und es ist wichtig, dass der Verfassungsschutz hier ganz genau hinsieht. Es ist bekannt, dass das Netzwerk des Iran auch tief in die demokratischen Nationen hereinragt und man weltweit Islamisten ausbildet, die für das Mullah-Regime in den Krieg ziehen. Dass das mitunter gut getarnt und nicht auf den ersten Blick erkennbar ist, gehört zur Strategie, die es den Sicherheitsbehörden und Nachrichtendiensten schwer macht. Insbesondere, wenn wir über ein Theologiestudium reden, bekommen wir hier klare Grenzen aufgezeigt, auf die Politik reagieren sollte. Wir müssen darüber sprechen, wer Studiengänge anbieten darf und wer nicht und das System anpassen. Die Hinrichtung des Deutsch-Iraners Jamshid Sharmahd vor wenigen Tagen zeigt jedem, worüber wir hier reden und warum wir ehrlicherweise höllisch aufpassen sollten, wenn andere Staaten derart aktiv auf unsere Bildung eingreifen.



Geburtstage November

80 Jahre

Herbert Schneider Dir 3
Ralf Szydowski Dir 4
Detelf Ebeling Dir 5
Reinhard Fritz PA
Vera Hinrich PA

85 Jahre

Siegfried Arndt Dir 1
Horst Thadewaldt Dir 3
Hans-Joachim Bernstein Dir 5
Manfred Hoppe Dir E/V
Manfred Bengs LKA
Günter Probosch LKA

86 Jahre

Dieter Braun Dir 1
Christian Borrmann Dir 2
Waltraud Hübner Dir 2
Dieter Melz Dir E/V
Peter Zuehlke PA

87 Jahre

Horst Viehhofer Dir 1
Ingeborg Frieda Zimmermann Dir 1
Gerhard Brämer LPD/PPr/ZS
Dieter Minge LPD/PPr/ZS
Gisela Boeck PA

88 Jahre

Werner Pawels Dir 2
Wolfgang Schäfer Dir 3
Wolfgang Stiebe Dir 4
Heinz-Joachim Appel Dir E/V
Joachim Stepien Dir E/V
Gerda von Podewils BüO

89 Jahre

Horst Hühne Dir 3

90 Jahre

Manfred Eichendorff Dir 3
Joachim Lehmann Dir E/V

91 Jahre

Klaus-Heinrich Hinz Dir 1
Hansjoachim Otto Dir 3
Horst Möschk Dir E/V

92 Jahre

Günter Schirrmeister Dir 5
Lieselotte Meckenhaeuser BüO

93 Jahre

Werner Strache Dir 4

94 Jahre

Günter Schwatke PA

96 Jahre

Manfred Fehler Dir 5
Elfriede Ottenberg LPD/PPr/ZS
Ursula Lehmann PA

98 Jahre

Margot Hoffmann Dir 5

99 Jahre

Charlotte Rempel PA

Jubiläen November

25 Jahre

Christian Alkaya
Götz Barnack
Petra Birke
Christin Brüggemann
Janette Gille
Marco Hahn
Kerstin Horey
Gianna Kuhn
Tobias Laue

Sven Lorenz
Nadine Mannig
Stefanie Morgner
Steffen Pflanz
Michaela Pflug
Alexander Pöhner
Sascha Raniszewski
Michael Rauch
Rene Schumacher
Stefan Semrau
Daniel Smyczek
Karsten Sundarp

Falk Vollnhals
Detlef Werner
Ina Wessel
Marco Wollmerstedt
Uwe Ziemann

40 Jahre

Andreas Deckert
Stefan Heidenreich
Wolfgang Korallus
Norbert Lüder
Klaus-Dieter Schacher

50 Jahre

Volker Dupke
Astrid Staschel
Dieter Wadel
Norbert Weith

60 Jahre

Bernd Lipowski
Günter Stachowski

70 Jahre

Horst Hühne
Gerhard Kleinhuber
Irmgard Thiede

Anzeige

MEDIRENTA



Wer kümmert sich, wenn ich einmal ausfalle?

MEDIRENTA übernimmt Ihre Beihilfe-, Kranken- und Pflegekostenabrechnungen.
Als GdP-Mitglied profitieren Sie von besonderen Vorteilen.
Sorgen Sie vor! **030 / 27 00 00**

Beihilfe – leicht gemacht!
www.medirenta.de



Landeschef Stephan Weh via Tagesspiegel

Die Polizei Berlin versucht, als lernende Organisation Wege zu finden, um eine wachsende Problematik in den Griff zu bekommen, ohne dass sich der Gesetzesrahmen signifikant verbessert hat. Wir freuen uns, dass unsere Vorschläge zum Führerscheinentzug und zur behördenübergreifenden Prävention übernommen wurden. Bei den Messerverbotzonen bleiben wir skeptisch. Die sind unglaublich personalintensiv und wenn wir uns nur mal die Fälle der letzten Monate ansehen, haben wir viele rote Punkte, die sich über die ganze Stadt verteilen und eben nicht nur am Leo, Kotti und Görl. Wir brauchen ein generelles Trageverbot in der Öffentlichkeit, denn Messer machen Mörder.



Geburtstage Dezember

80 Jahre

Eckhard Heim Dir E/V
Stefan Fakundiny LKA
Karl Quosdorf LKA
Doris Cardinal von Widdern PA

85 Jahre

Dieter Baeskow Dir 1
Bernd Gärtner Dir 2
Dieter Sehm Dir 3
Jürgen Szulezynskich Dir 3
Klaus Wusterhausen Dir E/V

86 Jahre

Karl-Heinz Losensky Dir 2
Gisela Röglin Dir 2
Renate Petzold Dir 3
Heinrich Beirow Dir E/V
Manfred Borchert PA

87 Jahre

Horst Meyer Dir 2

88 Jahre

Eberhard Knospe Dir 3
Evelin Hebenbrock Dir 4
Brunhild Lettau LPD/PPr/ZS

89 Jahre

Gerhard Wisch Dir 1
Helmut Scheffner Dir 5
Gerhard Burkieciak LPD/PPr/ZS

90 Jahre

Werner Symanzik Dir E/V
Brigitte Groth PA
Peter Ratzel PA

91 Jahre

Hans-Joachim Wundersee Dir 5
Horst-Günter Penner BüO

92 Jahre

Hans-Peter Freytag Dir 2
Siegfried Müller Dir E/V
Ingtraud Swakowski PA

94 Jahre

Helga Neukirchen Dir 1

97 Jahre

Gerda Cibis PA

99 Jahre

Ingeborg Schwerdtfeger PA

100 Jahre

Lothar Dürre Dir 5

101 Jahre

Marianne Henze LKA

Jubiläen Dezember

25 Jahre

Ingo Finsterbusch
Olaf Jaedicke
Gerlind Jastrow
Diana Lampe-Wolff
Thomas Lange
Hartmut Legler
André Plischek
Ute Pönisch
Ingo Rausch

Andreas Schätzke
Ines Standfuß
Lars-Christian Töpfer
Daniela Weise
Christian Wolf

40 Jahre

Wolfgang Hanusa
Heike Jacksties
Michael Kaiser
Sven Kolath
Eric Priske

Andreas Sieber
Torsten Speede
Dirk Stelter
Burkhard Ziege

60 Jahre

Jürgen Krüger
Klaus Schmalte

70 Jahre

Margot Engelhardt
Willi Ramm

Veranstaltungen

Bezirksgruppen

Dir 5

Wann: Dienstag, 3. Dezember, 16 Uhr.
Wo: Zum Hufeisen, Fritz-Reuter-Allee 48, 12359 Berlin.

LPD/PPr/ZS

Wann: Donnerstag, 12. Dezember.
Info: Einladung mit Nennung von Sitzungs-ort und Zeit erfolgen gesondert.

Landesfrauengruppe

Wann: Mittwoch, 18. Dezember, 16 Uhr.
Wo: GdP-Geschäftsstelle, Kurfürstenstraße 112, 10787 Berlin.
Info: Bei Bedarf auch als hybride Veranstaltung.

Seniorengruppen

Dir 1

Wann: Mittwoch, 4. Dezember, ab 13 Uhr.
Wo: Dorfaue, Alt Wittenau 56, 13437 Berlin.
Kontakt: Werner Faber, Tel.: (030) 4032839.

Dir 2

Wann: Dienstag, 3. Dezember, 15 Uhr.
Wo: El Manuel, Sandstraße 37/Ecke Meydenbauerweg, 13593 Berlin.
Info: Weihnachtliches Beisammensein.
Kontakt: Regina Geisler, Tel.: 030 92124397 oder Jürgen Gesch, Tel.: (03322) 210390.

Dir 3 (Ost)

Wann: Dienstag, 17. Dezember, 14 Uhr.
Wo: Stadtteilzentrum (STZ) Berlin-Marzahn, Marzahner Promenade 38, 12769 Berlin.

Dir 4

Wann: Mittwoch, 11. Dezember, 15 Uhr.
Wo: Adria Grill, Kaiser-Wilhelm-Straße 55, 12247 Berlin.
Info: Weihnachtsessen.
Kontakt: Peter Müller, Tel.: 030 7967520 oder Erika Schink, Tel.: (030) 74771820.

Dir 5

Wann: Dienstag, 17. Dezember, 16 Uhr.
Wo: Kegelhalle, Kruppstraße 2, 10557 Berlin.

Info: Gemeinsame Weihnachtsfeier mit der Bezirksgruppe.
Kontakt: Renate Katze, Tel.: (0173) 1685766.

PA

Wann: Dienstag, 17. Dezember, 16 Uhr.
Wo: Adria Grill, Kaiser-Wilhelm-Straße 55, 12247 Berlin (Lankwitz).
Bahnverbindung: S-Bahn Lankwitz oder Lichterfelde Ost dann mit den Bussen 184 oder 284 oder ein kurzer Fußweg vom Bahnhof Lankwitz.
Kontakt: Bernd Böhme, Tel.: (030) 85719550.

LKA

Wann: Dienstag, 17. Dezember, 13 Uhr.
Wo: CAFÉ CESARRA, Badensche Straße 5, 10825 Berlin.
Info: Weihnachtsfeier – rechtzeitige Anmeldung unbedingt erforderlich!
Kontakt: Bärbel Thielers, Tel.: (030) 6043174 oder Jürgen Heimann, Tel. (030) 7217547.



Gewerkschaft
der Polizei
Berlin



Frohes Fest!

Weihnachten steht vor der Tür und damit auch die Zeit, es sich gemütlich zu machen und die Liebsten zu beschenken. Unser Vorteilsportal bietet die passende Dekoration, Wohnaccessoires und köstliche Weihnachtsleckereien. Für jeden Geschmack und Geldbeutel ist etwas dabei, auch eine große Auswahl an Geschenkgutscheinen.

Ganz entspannt stöbern und bestellen - so wird die Vorweihnachtszeit zum wahren Vergnügen!

1

Vorteilsportal aufrufen
<https://gdp-berlin.rahmenvereinbarungen.de>

2

Einmalige Registrierung mittels
privater E-Mail-Adresse und dem
Registrierungscode: **GdP-Berlin#2020**



Jetzt auch unsere
**Geschenk-
Gutscheine**
entdecken!



App

ODER

» corporate benefits

Einfach
scannen und
anmelden



CHRIST

parfumdreams

SUUNTO

PHILIPS

Steiff

SENNHEISER